

Weitere Informationen erhalten Sie direkt bei Domino Deutschland GmbH

Domino Deutschland GmbH
Simone Ritter
Content-Marketing & PR
Lorenz-Schott-Straße 3
55252 Mainz-Kastel

Tel.: 06134 - 250 651

simone.ritter@domino-deutschland.de

<http://www.domino-deutschland.de>

Bildanforderung



Nachhaltiger Großzeichendruck mit dem Cx350i:

So können Hersteller ihren ökologischen Fußabdruck verringern

Mit der Einführung des Cx350i, einer neuen, nachhaltig konzipierten Piezo-Tintenstrahlösung (PIJ) zum Bedrucken von porösen und saugfähigen Umverpackungen, unterstreicht Domino sein Engagement „mehr zu tun“, um Hersteller beim Erreichen ihrer Nachhaltigkeitsziele zu unterstützen.

„Wir sind uns bewusst, dass eine nachhaltige Produktion nicht im Alleingang erreicht werden kann. Die Produktkennzeichnung ist ein integraler Bestandteil aller globalen Lieferketten – und als solcher haben wir den Ehrgeiz und die Verantwortung gegenüber unseren Kunden und der Welt im Allgemeinen, dafür zu sorgen, dass unsere Produkte bewusst so gestaltet sind, dass ihre Umweltauswirkungen minimiert werden“, sagt David Edwards, Product Manager PIJ bei Domino.

„Der Cx350i wurde mit Blick auf diese Ambitionen und Verantwortlichkeiten entwickelt, bietet unseren Kunden eine nachhaltige Lösung für den Direktdruck auf saugfähigen Kartons und setzt einen neuen Standard für die Produktentwicklung bei Domino. Der Großzeichendrucker ist optimiert, um eine maximale Codequalität bei minimalem Tintenverbrauch zu gewährleisten, und wurde so konzipiert, dass er ausschließlich mit umweltfreundlichen Tinten auf Pflanzenölbasis arbeitet – das Ergebnis ist nachhaltiges Codieren ohne Qualitätseinbußen“, so Edwards weiter.

Verbesserte Druckqualität mit weniger Tinte

Der Cx350i wurde so optimiert, dass der Tintenverbrauch für Barcodes, die mit 200 dpi gedruckt werden, im Vergleich zu den Umverpackungsdruckern der vorherigen Generation von Domino um 33 % reduziert werden konnte. Da die Barcodequalität für Hersteller beim Codieren von Kartons oberste Priorität hat, hat Domino eine Lösung entwickelt, die die Auflösung der vorherigen Generation erreicht, aber eine weitaus bessere Codequalität liefert.

„Während sich die Auflösung nur auf die Anzahl der Tintenpunkte pro Zoll bezieht, wird die Gesamtdruckqualität auch durch die Größe der Tintentropfen, die Platzierung der Tropfen und die Tinte selbst bestimmt. Beim Cx350i haben wir an der Optimierung aller Faktoren gearbeitet, welche die Druckqualität beeinflussen: verbesserte Tropfengröße und Tintenplatzierung. Neue und verbesserte Tinten haben es uns ermöglicht, die Gesamtmenge der benötigten Tinte zu reduzieren, um immer wieder hochwertige Codes zu produzieren“, erklärt Edwards.

Darüber hinaus muss der Cx350i viel seltener gespült werden als frühere Piezo-Inkjet-Drucker, was die Tintenverschwendung weiter reduziert. Der Drucker bietet auch Flexibilität in Bezug auf die Druckereinstellungen mit Optionen zur weiteren Reduzierung des Tintenverbrauchs. Die Kunden können aus einer breiten Palette von Schriftarten und -größen wählen und haben die Möglichkeit, die Größe der Tintentropfen manuell zu reduzieren.

Nachhaltige Tinten auf Pflanzenölbasis – was steckt dahinter?

Der Cx350i verwendet ausschließlich nachhaltige Tinten auf Pflanzenölbasis, die speziell entwickelt wurden, um das sichere Recycling von Kartonverpackungen zu unterstützen. Da die weltweite Nachfrage nach Recyclingkarton von Jahr zu Jahr steigt, muss die Branche unbedingt von der Verwendung mineralölbasierter Lösungen wegkommen, die zu einem Anstieg der schädlichen Mineralölkonzentration

in Recyclingzellstoffprodukten beitragen.

Domino unterstützt die Abkehr von mineralölbasierten Tinten und investiert daher in nachhaltige Alternativen zu Mineralölen, einschließlich Lösungen auf Pflanzenölbasis, für alle aktuellen und zukünftigen Produktentwicklungen. Die neuen, pflanzenölbasierten Tinten für den Cx350i entsprechen den aktuellen Vorschlägen des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft zur Mineralölverordnung.

Tinten auf Pflanzenölbasis sind auch weniger umweltschädlich als Mineralöle, mit einem geringeren Gehalt an flüchtigen, organischen Verbindungen (VOC). VOCs sind umweltschädliche Gase, die die Luftqualität in Innenräumen beeinträchtigen können und auch zur Bildung von bodennahem Ozon und Methan beitragen. Mit einem VOC-Gehalt von weniger als 10 Prozent, gelten die neuen Tinten von Domino als VOC-arm und ermöglichen eine 70-prozentige Reduzierung des VOC-Gehalts im Vergleich zu früheren Lösungen auf Mineralölbasis.

„Man könnte meinen, dass Nachhaltigkeit mit einem Kompromiss in puncto Leistung einhergeht – das ist jedoch nicht der Fall. Unsere neue Tinte bietet erstklassige Ergebnisse in Bezug auf Kontrast und Haftung und wurde umfangreichen Praxistests unterzogen, um eine optimale Langlebigkeit zu gewährleisten, sodass die Hersteller sicher sein können, einen qualitativ hochwertigen Code zu erhalten, der den Test der Zeit übersteht“, erläutert David Edwards.

„Als Anbieter von Codier- und Markiersystemen spielen wir eine wichtige Rolle bei der Förderung nachhaltiger Verbrauchs- und Produktionsprozesse und sind uns bewusst, dass unsere Kunden ihre Nachhaltigkeitsziele nur mit unserer Unterstützung erreichen können. Deshalb haben wir uns als Unternehmen verpflichtet, zuverlässige Lösungen – wie den Cx350i – zu entwickeln, die minimale Auswirkungen auf die Umwelt haben und darauf ausgelegt sind, Abfall zu vermeiden, Fehler zu reduzieren und die Effizienz zu fördern“, so Edwards abschließend.

Zeichen ca. 5.270